

# Protokoll Kirchgemeindeversammlung

Amtsperiode 2022-2026

**Sonntag, 15. Juni 2025 / 11:15 Uhr, KGH Otelfingen**

**Leitung der KGV:** Werner Kübler (Präsident),

**Weitere Mitglieder Pflege:** Alain Lanz (Aktuar), Marco Lorenzetti, Esther Schibli, Katrin Lerche, Rahel Stalder

**Abwesend:** Marlis Strässler entschuldigt

**Geschäfte:**

1. Abnahme der Jahresrechnung 2024
2. Abnahme des Jahresberichts 2024 der Kirchenpflege
3. Anfragen gemäss §17 des Gemeindegesetzes
4. Aussprache über den Stand des kirchlichen Lebens

**Stimmenzählerin:** Theresa Sekinger

**Stimmberechtigte:** 22 inkl. Präsidium, das nicht mitstimmt. Absolutes Mehr 12  
1 anwesende Person ist nicht stimmberechtigt

**RPK:** Michael Kindt (Präsident), Heinz Schlatter (Ot),

**Abwesend:** Heinz Bräm, Heinz Schlatter (Bo), Heinz Schibli (Ot) entschuldigt

**Bezirkskirchenpflege:** Katharina Willi

## Eröffnung

Der Präsident begrüsst die Anwesenden und eröffnet die Versammlung formell mit der Feststellung, dass die Einladung mittels Publikation im Furttaler vom 16. Mai 2024 amtlich publiziert wurde und somit die Publikation ordnungsgemäss erfolgt ist. Die Unterlagen konnten ab dem 16. Mai 2025 unter der Web-Site der Kirche heruntergeladen werden, zusätzlich lagen die Unterlagen im Sekretariat der Kirchgemeinde im Pfarrhaus zur Einsicht auf.

## Vorbemerkung

Der Publiizierte QR-Code für die KGV-Einladung hat angeblich nach 2 Wochen nicht mehr funktioniert, Werner hat den Grund erklärt und sich entschuldigt. Das HDMI-Kabel für die Beamer-Übertragung ist aktuell defekt, folge dessen müssen wir etwas improvisieren.

Wahl der Stimmenzählenden: Es wird eine Person gewählt. Theresa Sekinger aus Hüttikon erklärt sich bereit. Die Vorschläge werden nicht vermehrt. Der Präsident erklärt Theresa Sekinger als gewählt.

Gemäss der Kirchenordnung wird das Protokoll der KGV-Versammlung vom Präsidenten, Aktuar und dem Stimmenzähler geprüft und unterzeichnet. Die unterzeichnete Version wird ungefähr 14 Tage später unter der Web-Site der Kirche zu finden sein.

Feststellung der Stimmberechtigten: Es sind 22 Stimmberechtigte (inkl. Präsident) und 1 nicht-stimmberechtigte Person anwesend, das absolute Mehr beträgt 12 Stimmen.

Es werden keine Anträge zur Geschäftsordnung gestellt.

## 1. Abnahme der Jahresrechnung 2024

Der Präsident schlägt vor, nur den Antrag der Rechnungsprüfungskommission zu verlesen, es gibt keine Einwendungen und somit wird der Antrag der RPK verlesen und im Anschluss wird das Wort Marco Lorenzetti übergeben, welcher die wichtigsten Eckwerte, Positionen und Abweichungen vorstellt.

Die Bilanzsumme per 31.12.2024 beträgt CHF 2'239'454.81. Der Ertragsüberschuss über den Betrag von CHF 83'861.56 der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss zugewiesen. Dadurch erhöht sich der Bilanzüberschuss auf CHF 904'691.24.

1. Die Rechnungsprüfungskommission hat die Jahresrechnung und die Sonderrechnungen 2024 der Kirchgemeinde Otelfingen-Boppelsen-Hüttikon in der Kirchenpflege beschlossenen Fassung vom xx.04.2025 geprüft. Die Jahresrechnung weist folgende Eckdaten aus:

|                                          |                                        |     |              |
|------------------------------------------|----------------------------------------|-----|--------------|
| Erfolgsrechnung                          | Gesamtaufwand                          | Fr. | 986'543.03   |
|                                          | Gesamtertrag                           | Fr. | 1'070'404.59 |
|                                          | Ertragsüberschuss                      | Fr. | 83'861.56    |
| Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen | Ausgaben Verwaltungsvermögen           | Fr. | -            |
|                                          | Einnahmen Verwaltungsvermögen          | Fr. | -            |
|                                          | Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen | Fr. | -            |
| Investitionsrechnung Finanzvermögen      | Ausgaben Finanzvermögen                | Fr. | -            |
|                                          | Einnahmen Finanzvermögen               | Fr. | -            |
|                                          | Nettoinvestitionen Finanzvermögen      | Fr. | -            |
| Bilanz                                   | Bilanzsumme 31.12.2024                 | Fr. | 2'239'454.81 |

Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss zugewiesen. Dadurch erhöht sich der Bilanzüberschuss auf Fr. 904'691.24

Der Antrag der Rechnungsprüfungskommission stellt fest, dass die Jahresrechnung und die Sonderrechnung 2024 der Kirchengemeinde Otelfingen – Boppelsen – Hüttikon finanzrechtlich zulässig und rechnerisch richtig ist. Die finanzpolitische Prüfung des Budgets gibt zu keinen Bemerkungen Anlass. Die Rechnungsprüfungskommission hat den Kurzbericht der finanztechnischen Prüfung zur Kenntnis genommen. Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Kirchengemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2024, sowie die Sonderrechnungen 2024 der Kirchgemeinde gemäss Antrag der Kirchenpflege zu genehmigen.

Marco Lorenzetti: Die finanzielle Situation der Kirchgemeinde zeigt auch im Jahr 2024 ein insgesamt positives Bild. Die Steuereinnahmen 2024 sind um rund CHF 80'000.— über den gemäss den Prognosen der politischen Gemeinden budgetierten Erwartungen ausgefallen. Die politische Gemeinde budgetiert in der Regel eher vorsichtig, wir werden auch in Zukunft auf die Steuerschätzung der politischen Gemeinde abstützen. Die Unsicherheiten oder Schwierigkeit ist die genaue Budgetierung der Liegenschaften. Die Veranstaltungen wurden mehrheitlich durchgeführt, lediglich die Lager wurden nicht durchgeführt. Da der grosse Teil des Finanzhaushalts in gebundene Ausgaben wie Personal- und Liegenschaftskosten sowie die Grundinfrastruktur des Kirchenbetriebs fliesst, änderte sich hier kaum etwas. Diese Ausgaben laufen unverändert weiter - unabhängig von dem effektivem Aktivitätsniveau.

Erfolgsrechnung und Investitionen: Die Erfolgsrechnung schliesst dank den erhöhten Steuereinnahmen mit einem Plus von knapp Fr. 83'861.56.- positiv ab. Dies liegt hauptsächlich daran, dass deutlich höhere Steuereinnahmen durch Nachsteuern der Vorjahre generiert werden konnte, die Kirchenpflege weiterhin vorsichtig budgetiert und die Ausgaben sorgfältig prüft.

Gemeindeaufbau und Leitung: 2024 gab es in diesem Bereich kaum Abweichungen. Die Struktur der Personalkosten und Entschädigungen blieben gegenüber den Vorjahren unverändert, die weiteren betrieblichen Aufwände bewegten sich ebenfalls im üblichen Rahmen. Ein Teuerungsausgleich gemäss den Vorgaben der Landeskirche wurde ausgerichtet. Der einzige deutliche Mehraufwand, bei den externen Beratungskosten, ist aufgrund der unterschiedlichen Darstellung in der Rechnungsführung zu erklären.

Gottesdienst: Dominanter Kostenfaktor im Bereich Gottesdienst sind die Personalkosten. Diese setzen sich zusammen aus den konstanten Löhnen des Sigristen und Organisten und den variablen Kosten der Vertretungen für die Pfarrperson und Kirchenmusiker zu besonderen Anlässen. Kleinere Abweichungen gehen auf diese Vertretungen zurück.

Diakonie und Seelsorge: Die Zahlen von Budget und Rechnung decken sich weitgehend. Die Struktur der Personalkosten und Entschädigungen blieben gegenüber den Vorjahren unverändert. Die Sozialkasse wird nun als Sonderrechnung ausgewiesen, welche durch Spenden gespeist wird. Die Fahrt ins Blaue für Senioren wurde im ähnlichen Rahmen durchgeführt wie im Vorjahr und die Kosten liegen leicht über dem Budget.

Bildung und Spiritualität wie auch die Kultur konnten alle Angebote und Anlässe planmässig durchführen. Die Grossprojekte wie Legostadt und das Weihnachtsspiel wurden durchgeführt. Auch das Konflager war sehr erfolgreich und liegt trotz der grossen Teilnehmerzahl im Budget. Leider gab es erneut kein Snowcamp und kein Praisecamp. Die Spenden des Bazars aus dem Jahr 2023 wurden aufgrund eines Abgrenzungsfehlers in der Abrechnung 2024 aufgeführt.

Kirchliche Liegenschaften: Aufgrund der älteren Liegenschaften ist die genau Budgetierung herausfordernd und trotzdem denken sich die Kosten mehrheitlich mit dem Budget. Der Baumersatz im Pfarrhausgarten hat zu Mehrkosten geführt. Die Renovation der Pfarrwohnung fiel deutlich günstiger aus, da nicht alle geplanten Arbeiten bis Jahresende erfolgt sind.

Investitionen: Im Jahr 2024 wurden keine Investitionen getätigt.

Die Bilanz ist ausgeglichen und es gibt bei den Aktiven keine grösseren Abweichungen, bei den Passiven gibt es grössere Rückstellung für die Zentralkassenbeiträge an die Landeskirche. Einzig die Zunahme des Vermögens weicht natürlich ab.

Ausblick:

Mitgliederzahlen: Aktuell stehen wir noch gut da, jedoch durch den stetigen Mitgliederschwund wird in Zukunft mit sinkenden Steuererträgen zu rechnen sein. Es müssen neue Wege und Mittel gesucht werden, um diesem Trend entgegenzuwirken, wie z.B. der Förderverein. Die Höhe der Unterstützung durch den Förderverein ist aktuell noch ungewiss. Es werden höhere Kosten für die Kirchenrenovation anfallen wie auch die Sanierung des Pfarrhauses muss in naher Zukunft angegangen werden.

Der Präsident fragt die RPK, ob das Wort noch gewünscht wird. Der Präsident der RPK, Michael Kindt, wünscht das Wort nicht und bleibt beim Antrag.

Diskussion:

Das Wort wird nicht gewünscht.

Abstimmung

**Die Kirchgemeindeversammlung beschliesst einstimmig mit 22:0 Ja-Stimmen bei 0 Enthaltungen:**

**://: Die Jahresrechnung 2024 wird genehmigt**

## **2. Abnahme des Jahresberichtes 2024 der Kirchenpflege**

Der Präsident fragt, ob eine Verlesung des Jahresberichtes 2024 verlangt wird. Es wird keine Verlesung verlangt. Der Jahresbericht wird nicht weiter erläutert.

Schwerpunkte für die Gemeindeleitung war die Rekrutierung unserer neuen Pfarrperson. Die Projekte und Ausflüge wie Senioren Tagesausflüge, Legostadt, Bazar usw. sind mit Bildern unterlegt worden.

Damit zukünftig der Jugend genügend Rechnung getragen werden kann wurde mit Markus Schneider die Stelle Jugendarbeit mit 20% aufgestockt. Die Kosten sollten zukünftig mittels dem Förderverein abgedeckt werden können.

Zu einem relevanten, aber nicht grössten Austrittsgrund sind die Kirchenaustritte, dennoch sinkt die Mitgliederzahl um ca. 5-6%. Dies ist aber eher auf demografische Umstände zurückzuführen, wie z.B. bei einem Wegzug einer reformierten Person aus der Gemeinde, zieht eine nicht reformierte Person nach Otelfingen.

#### Kirchliche Statistik

|                                 | 2024                               | 2023                               |
|---------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|
| <b>Mitgliederzahl am 31.12.</b> | 1579                               | 1672                               |
| <b>Eintritte</b>                | 3, davon 2 Kinder unter 16 Jahren  | 1                                  |
| <b>Austritte</b>                | 33, davon 3 Kinder unter 16 Jahren | 45, davon 4 Kinder unter 16 Jahren |
| <b>Taufen</b>                   | 3 (3 Knaben)                       | 3 (3 Knaben)                       |
| <b>Konfirmationen</b>           | 9 (9 Mädchen)                      | 16 (13 Mädchen, 3 Knaben)          |
| <b>Trauungen</b>                | keine                              | 3                                  |
| <b>Abdankungen</b>              | 13 (davon 2 Nichtmitglieder)       | 24 (davon 2 Nichtmitglieder)       |

#### Diskussion:

Das Wort wird nicht gewünscht.

#### Abstimmung

**Die Kirchgemeindeversammlung beschliesst einstimmig mit 22:0 Ja-Stimmen bei 0 Enthaltungen.**

**://: Der Jahresbericht der Kirchenpflege 2024 wird zur Kenntnis genommen**

### **3. Anfragen gemäss §17 des Gemeindegesetzes**

Es sind keine Anfragen nach §17 Gemeindegesetz eingegangen.

#### **Abschluss**

Der Präsident fragt gemäss den gesetzlichen Vorgaben an, ob Einwände zur Geschäftsführung und Abstimmungen gemacht werden. Dies ist nicht der Fall. Der Präsident orientiert die Versammlung über die Rechtsmittel. Es werden keine Verstösse gegen das Gesetz über die politischen Rechte geltend gemacht. Der Präsident schliesst um 11:45 Uhr die Versammlung und bedankt sich für die aktive Teilnahme.

**Aktenauflage:** Das Protokoll wird nach Unterzeichnung auf der Internetseite der Kirchgemeinde Otelfingen hochgeladen.

### **4. Aussprache über den Stand des kirchlichen Lebens**

Das Traktandum «Aussprache zum Stand des kirchlichen Lebens» wird neu als offizielles Traktandum aufgeführt, allerdings wird nicht protokolliert, alle Themen sind offen, es können keine Anträge gestellt werden.

Dieses Traktandum wird nicht protokolliert.

Für die Richtigkeit des Protokolls:

Der Präsident



Werner Kübler

Der Aktuar



Alain Lanz

Die Stimmenzählerin



Theresa Sekinger